

Spielzeit  
23/24



# WEIHNACHTS ABO

THEATER FREIBURG

**1x** schenken  
**4x** Theater

**schon ab 39 €**

## Karten

Telefon 0761 201 28 53  
theaterkasse@theater.freiburg.de  
oder [www.theater.freiburg.de](http://www.theater.freiburg.de)  
Bertoldstraße 46  
(Mo bis Fr 10 – 18 Uhr / Sa 10 – 13 Uhr)



PREISKATEGORIEN  
I 122 €  
II 106 €  
III 83 €  
IV 64 €  
V 39 €

Für Schüler\_innen und Studierende ab Kategorie II: Ermäßigt 36 €

Sie sind an einem Termin verhindert? Dann können Sie die Vorstellung kostenlos tauschen.

Sa, 03.02.2024 im Großen Haus

## DIE DREIGROSCHENOPER

von Bertolt Brecht und Kurt Weill

Nie zuvor und niemals danach wurde Gesellschaftskritik in so wunderbare Musik verpackt wie bei Brecht-Weills DREIGROSCHENOPER. Von der „Moritat von Mackie Messer“ über den „Kanonensong“ und die „Ballade der Seeräuber-Jenny“ bis zum „Eifersuchtsduett“: Die aufregende Melange aus Kurt Weills Verschmelzung von Jazz, Operette und Jahrmarktsmusik und Bertolt Brechts ironiegetränkten Texten wirkt nach wie vor elektrisierend. Denn der Mond scheint weiterhin über Soho, Soldaten wohnen gerade wieder auf den Kanonen und der Haifisch, der hat immer noch scharfe Zähne!

Mo, 01.04.2024 im Großen Haus

## DAS WINTERMÄRCHEN

von William Shakespeare

In diesem Märchen voller Widersprüche und Wendungen ist die Welt aus den Fugen: Der König von Sizilien bezichtigt seine Frau, ihn mit dem befreundeten König von Böhmen zu betrügen. Dem böhmischen Regenten gelingt die Flucht, die vermeintlich Untreue indes wird in den Kerker geworfen und ihre dort geborene Tochter ausgesetzt. Erst als sein Sohn stirbt und seine Frau darüber tot zusammenbricht, erkennt der wahnhafte König seine Schuld...

So, 26.05.2024 im Großen Haus

## COMPANY

Musical von Stephen Sondheim

Der Junggeselle Bobby beobachtet voller Skepsis fünf befreundete Paare, deren Beziehungen ihn nicht gerade ermutigen, sich selbst auf eine feste Bindung einzulassen. Soll er seine Freiheit aufgeben, nur um nicht allein zu sein? Hinter der glitzernden Komödienfassade von Sondheims vielschichtigen Kompositionen und virtuosen Texten untersucht COMPANY voll Ironie und Mehrdeutigkeit grundsätzliche Fragen unseres Zusammenlebens in Zweierbeziehungen und der Gesellschaft.

So, 30.06.2024 im Großen Haus

## DON CARLOS

Oper von Giuseppe Verdi

Philipp wankt, Carlos taumelt, Posa fällt: Der Freiheitsgedanke weht durch die Reihen. Doch die realpolitischen Kräfteverhältnisse sind so beschaffen, dass niemandem die ersehnten Flügel erwachsen. In den Fokus gerät vielmehr die Suche nach einem Schutzwall für alle Hilfesuchenden. Denn Verdi verankert selbst die Utopie nicht mehr auf Erden. Hier befinden sich allein die Kraftfelder, die die Menschen zueinander in Beziehung zwingen – Verbindungen, die in ihrer Komplexität und Widersprüchlichkeit niemand so exakt in Musik übersetzen konnte wie der große Menschenkenner Giuseppe Verdi.